

## B.II Viele Dinge sind´s

### Im Auslegen seid frisch

Und damit der Schutzsuchende aus dem polizeilichen Beratungsergebnis kein Geheimnis machen muß und oft genug nur verstoßen einzelne Punkte zur EMA dem anbietenden Errichter auszugsweise mündlich bekannt gibt, erfolgen die Darlegungen der Beratung ebenfalls auf der Grundlage von DIN EN ISO 9001 unter Einsatz ihres EMA-Project in Polizei-version.

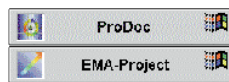
Formular - C:\KRIPE\MOMUSANL.ATT	
Detail <b>Übernehmen</b>	
Kriminalpolizeiliche Präventionsberatung	
Firma:	Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
VN:	
Straße:	Lerchenweg 40
PLZ/Ort:	66386 St. Ingbert
Bearbeiter:	Peter Fuchs
Telefon:	060994 10 20 10 60
Telefax:	060994 10 20 10 70
Projektierungsangaben:	
1. Einbruchmeldesystem	Anerkennungsnummer

und die mechanischen Sicherungsmaßnahmen stehen in der Box unter Sonstiges mit fertigen Textelementen zur direkten Übernahme per Mausklick.<sup>(1)</sup>

### Nur soviel will ich

Der Schutzsuchende kann dann leicht selbst am EMA-Fachkonzept des Errichters erkennen, wo die Abweichungen vom idealen Soll-Zustand liegen und braucht nicht als Laie in komplizierten Textbausteinen der verschiedenen Angebote die relevanten Anlagenfakten zusammensuchen. Damit kann auch eine oft zeitraubende neuerliche Vorsprache bei der Beratungsstelle vermieden werden und die Mitarbeiter stehen für weitere präventive Aufgaben zur Verfügung nach dem Motto: "Schutzsuchende sorgt jetzt für euch".

(1) Ausdruck siehe Anhang Seite 116, 126 analog für Polizei



**Leistungs-  
merkmale im  
Überblick**

EMA-ÜMA-Errichterfirmen (regional)  
 Kommunikationsdaten  
 Automatische Telefonanwahl  
 Terminsteuerung  
 Anlagen Dokumentation - Import  
 Meldeprotokoll von ... bis ...  
 CAD - Import (Polruf)  
 Notizbuch-Funktion  
 Delegierte, Mitarbeiter/Funktion  
 VdS-Produkt-Datenbank\*  
 VdS-Betriebsarten-Datenbank\*  
 VdS-Wach- u. Sicherheitsunternehmen (regional)  
 Systemsteuerung  
 Zentrale Wiedervorlage  
 Aufgabensteuerung  
 Kontrolle am ..., Fertig bis ...  
 Prioritäten  
 Kontakt-/Tourenplan  
 Taschenrechner  
 Textverarbeitung  
 EMA-Project - Polizei-Version  
 EMA-ÜMA-Designvorgaben nach DIN EN ISO 9001  
 Allgemeine Anlagenbeschreibungen der Präventions-  
 beratung<sup>(1)</sup>  
 Spezielle Anlagenbeschreibungen der Präventions-  
 beratung<sup>(2)</sup>

---

(1) Ausdruck siehe Anhang Seite 116 analog

(2) Ausdruck siehe Anhang Seite 126 analog

\* Zum "downloaden" vom VdS für Controlling-Aufgaben

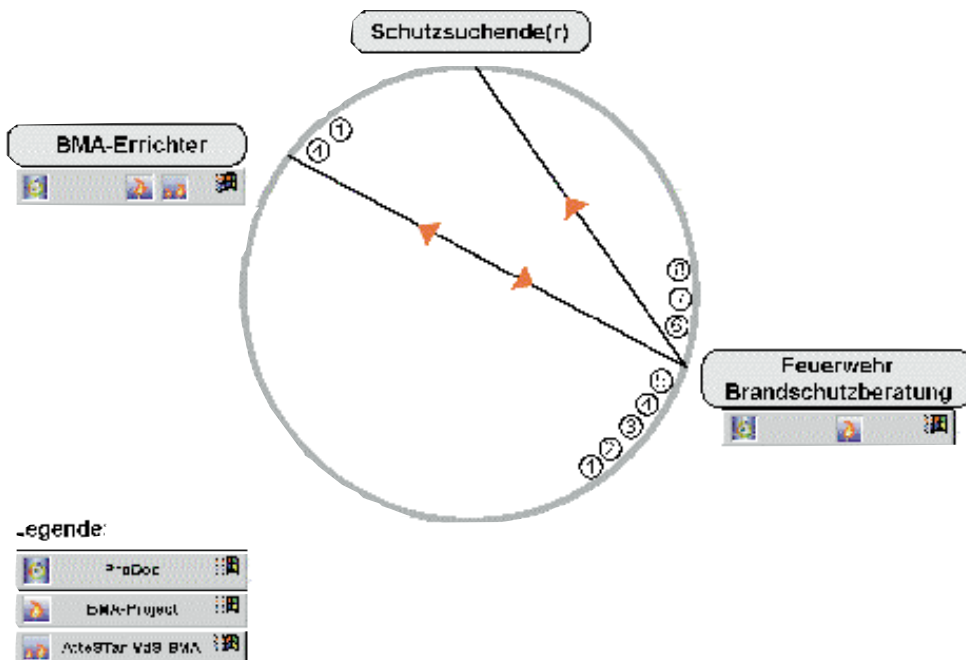


Viele Aspekte aus dem zuvor dargelegten Bereich der polizeilichen Prävention und Beratung gelten auch für die Brandschutzberatung und insbesondere nach beträchtlichen Brandschadensereignissen hallt es durch das Land: "Bürger, tut eure Pflicht in Sachen Brandschutz".

### Es bedarf nur einer Kleinigkeit?

Plan' nur einmal, schwarz auf weiß. Der Leser ahnt es schon: Im Sinne der QM-Verständigung gibt es auch dazu die Werkzeuge. Auch in der BMA-Welt litten Errichterfirmen darunter und leiden noch immer, vom Bauherren nur unvollständige, zum Teil widersprüchliche Informationen aus den Beratungskonzepten zu erhalten. Risse in der Qualitätssicherung sind so unvermeidlich.

### Niemand, der sich nicht selbst überzeugt

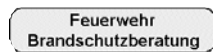
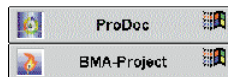


### Aufgaben + Tätigkeit (Auswahl)

- 1) Schutzkonzepte BMA für Schutzsuchende
- 2) Firmenregistrierung BMA-Errichter
- 3) Aufnahmeverfahren\*
- 4) Dokumentation sämtlicher BMA nach VDE 0833, VdS

\*) wünschenswert im Sinne eines optimierten Brandschutzes i.V.m. Bauauf-lagen u. Gesetzen.

- 5) Überprüfen von Anlagen\*
- 6) Anlagenregistrierung von BMA\*
- 7) Verteilung von Registrierdatei an regionale Feuerwehren\*
- 8) Allgemeine Management-Aufgaben



**Leistungs-  
merkmale im  
Überblick**

BMA-Errichterfirmen (regional)  
 Kommunikationsdaten  
 Terminsteuerung  
 Anlagendokumentation (Import)  
 Meldeprotokoll von ... bis ...  
 CAD Import  
 Notizbuch-Funktion  
 VdS-Produkt-Datenbank (BMA)\*\*  
 VdS-Wach- u. Sicherheitsunternehmen-Datenbank\*\*  
 Systemsteuerung  
 Zentrale Wiedervorlage  
 Aufgabensteuerung  
 Kontrolle am ..., Fertig bis ...  
 Prioritäten  
 Kontakt-/Tourenplan  
 Taschenrechner  
 Textverarbeitung  
 BMA-Project - Feuerwehr-Version  
 BMA-Designvorgaben nach DIN EN ISO 9001  
 Allgemeine BMA-Beschreibungen der präventiven Brand-  
 schutzberatung (1)  
 Spezielle BMA-Beschreibungen der präventiven Brand-  
 schutzberatung (2)

\*) wünschenswert im Sinne eines optimierten Brandschutzes i.V.m. Bauauf-  
 lagen u. Gesetzen.

(1) Ausdruck siehe Anhang Seite 158 analog

(2) Ausdruck siehe Anhang Seite 167 analog

\*\*\*) Zum "downloaden" vom VdS für Controlling-Aufgaben